

	<p>Objekt: CIL XV 4814, Schede</p> <p>Museum: Corpus Inscriptionum Latinarum CIL Jägerstr. 22/23 (Post); Unter den Linden 8 (Besuch) 10117 Berlin 030-20370212 ulrike.ehmig@bbaw.de</p> <p>Sammlung: Scheden, CIL XV</p> <p>Inventarnummer: CIL XV 4814</p>
--	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

## Beschreibung

4 Papiere verschiedener Größe, Form und Qualität.

Papier 1 (Vorderseite) ist die eigentliche Schede, d. h. die Druckvorlage für CIL XV 4814. Unter der Nummer sind sechs Amphoren (a–e) erfasst.

Der zugeschnittene Abzug des Druckklischees (Zinkographen) von CIL XV 4814 a ist direkt auf der Schede angebracht. Rechts der Aufschrift steht "½" zur Angabe der Druckgröße.

Papier 2 (Vorderseite) ist ein Blatt mit Zeichnungen und Notizen zu CIL XV 4814 b. Auf dem Blatt ist mit Bleistift "101" notiert und in Rot die CIL-Nummer "4814 b".

Auf dem Blatt ist notiert: "Sul collo di anfora framm. di terra scura la superficie vermiciata di giallastro in rosso". Es folgt eine Zeichnung der Aufschrift mit der Größenangabe "30–33 mill". Darunter ist notiert: "etwa CTR? Oder CR (c ter??)".

Das Papier trägt einen Wasserzeichenrest "P. M. FABRIANO".

Papier 3 (Vorderseite) ist ein Blatt mit Zeichnungen und Notizen zu CIL XV 4814 e. Auf dem Blatt ist mit Bleistift "100" notiert und in Rot die CIL-Nummer "4814 e".

Auf dem Blatt ist notiert: "Sul collo di anfora framm. di terra scura la superficie vermiciata di giallastro in rosso". Es folgt die Zeichnung der Aufschrift mit der Anmerkung "M 7 c".

Das Papier trägt einen Wasserzeichenrest "P. M. FABRIANO".

Papier 4 ist ein gefaltetes Umschlagblatt, in dem die Gelatinefolien zu CIL XV 4813 und CIL XV 4814 aufbewahrt wurden.

Auf dem Umschlag ist mit Bleistift "95–101" notiert, in Rot die CIL-Nummer "4813" und "4814" und "143–149". "143–149" bezieht sich auf die Erstpublikation der Tituli picti von CIL XV 4813 und CIL XV 4814 im Bullettino della Commissione archeologica comunale di Roma 1879, S. 179 Nr. 143–147, Taf. XVII Nr. 10 und Taf. XVIII Nr. 21. 22 für CIL XV 4813 und S. 180 Nr. 148 und 149; Taf. XVIII Nr. 13 für CIL XV 4814.

Auf dem Umschlag ist notiert: "tutte della medesima forma". Weiter unten ist notiert: "in rosso sul collo di (piccola?) anf. framm. di terra scura la superficie vermiciata di giallastro in rosso".

Bei CIL XV 4814 handelt es sich um Aufschriften auf Amphoren der Form Dressel 40.

## Grunddaten

Material/Technik:	Papier / Handschrift
Maße:	Länge: 16,7 cm, Breite: 10,6 cm

## Ereignisse

Verfasst	wann	1892-1899
	wer	Heinrich Dressel (1845-1920)
	wo	Berlin

## Schlagworte

- Amphore
- Aufschrift
- Schede

## Literatur

- Dressel, Heinrich (1879): Di un grande deposito de anfore rinvenuto nel nuovo quartiere del Castro Pretorio. In: Bullettino della Commissione Archeologica di Roma 7, 1879, S. 36–64. 65–112 (continuazione). 143–196 (continuazione e fine); Tafeln VII–XVIII., S. 180 Nr. 148. 149; Taf. XVIII Nr. 13
- Dressel, Heinrich (1899): Corpus Inscriptionum Latinarum XV. Inscriptiones urbis Romae Latinae. Instrumentum domesticum, Pars II, Fasciculus I. Berlin, Nr. 4814